

Hannes Brauer und die Kukedeeler Speeldeel



Hannes als Schneider Böck in „Max und Moritz“

Gründungsmitglied siet de Jahreshauptversammlung Januar 04

Hauptrollen und Nebenrollen

Sketche nach Loriot zum Spanferkelessen	Mai 05
Feuerwehrsketche Wo geiht dat lang- System	Jan 06
De Moorkat	Mai 06
Drei Männlein im Wald	März 07
Wenn Brarup nich weer	Juni 09
Max und Moritz	April 12
Üm Hart und Ehr för de Fűrwehr	Juni 14
Vun Kaninken un anner Lüüd	April 19

Akkuraat - Hanni weer akkuraat

He hett oft stöhnt, dat weer to veel Text und to schwoor und keen Tied to leern, man he weer de Erste, de sien Text utwennig kunn.

Fix dorbi - Hanni weer fix dorbi

Hanni weer een opmerksame und angenehme Mitspeeler. He har nicht de Unart sick op Kosten vun sien Mitspeeler und Speelerinnen na vörn to speelen.

He weet sick to helpen - Hanni wüsse sick to helpen

Wi erinnern uns an een Übung, wo dat üm dat Improvisärn güng. Geföhlt över 10 oder 12 Minuten reklameert he een Mandarine bi sein Lebensmittelhändler Niko

„Kaffee, Koken, Likör und fertich“,

Hanni har een dröche Humor, he weer keen Witzeverteller. He müch aver plattdütsche Redewendungen as „Wenn will nich, denn tut nich“ oder „Kaffee, Koken, Likör und fertich“.

Dor büst di wiss bi - Hanni weer sick wiss

Hanni weer sick över sein Wirkung op de Bühne seker. He verlor bi Opföhrungen nicht de Faden. Uck wenn mal een Wort nich keem oder to falsche Tied, dat bröche em nicht rut. He neem uck Kontakt to dat Pubilum op und speelte wieder. He harr uck Lampenfeever, genau wie wi annern uck, aver man hett em dat nicht so anmarkt.

„Een ganz düchtige Dutt“ - Hanni weer een ganz düchtige Dutt

Hanni hett immer hulpen, he stunn immer parat. Übungsabende, Aufföhrungen, Bühnenbau, Kulisse, Heizung vor Übungsabenden einschalten, Geld verwalten, Grillfeste

Is nix ungesunner as Krankheid.

Hanni speelt uck mit Angina

Sien Theatertruppe weer em wichtig, he weer sehr toverlässig. Een mal keem he mit Fever und Schweet op de Stirn to een Premiere.

Maak doch nich so een Theater dorvun - Hanni weer unse lütte „Diva“

Hanni harr sein „ Momente“

He hett öft seggt: Ik kumm nich mehr. Over dat weer man Theaterdonner. Dat wohr nich för bare Münze nam: Hier een Bispeel:

Hanni kricht een Text vun een Liebeserklärung, de he speelen sall, list sick dat dör, und schmitt em wech. Opreecht schimpt he: Dat speel ick nich, vör de Mist könn ji ju een anner söken! Ik maak mi doch nicht to Narrn!

Sien Mitspeelerinnen verklaarn em, wie schön de Text is un dat se sick wünschen deen, ehr Partner wöörn uck mal so wat Schönes för se schrieven. Un überhaupt weer he schön blöd, em würrn nämlich de Harten vun de Fruuns ut dat Publikum man so toflegen! Dat Argument schleit bi em in, he nimmt de Text an und dat ward een vun sein besten Szenen in sein Schauspeelerleben.

He hett dat dick achter de Ohren - Hanni har dat dick achter de Ohren

Hanni seet in de Pausen bi de Proben gern twüschen sien Schauspeelerkolleginnen. Hhe föhle sich wohl und geneet die „liebевollen Aufmerksamkeiten“. He funn dat got, dat wi Stücken selber schreven hemm, he Freue sick over uck över klare Vorgaben. Mit Lööv heel he sick torüch, dat güng bi em wohl na de Spruch: Nich schimpt is löövt nuch.

Hanni weer een leev Mitspeeler vun unsere Bühne. He weer und is unsere Leev wert. He weer een Deel vun unsere Truppe und ward dat uck blieven. Wi hemm dat Gefühl, dat uns wat afhannen kam is. So watt watt richtig to uns gehört hett und watt wi leev wunnen harrn.

He wart uck in Tokunft an unse Opföhrungen deel nehm, dor sind wi uns wiss. Veelen Dank !